



Praxisbericht Kalibrix GmbH „Erstellung eines elektronischen Dienstleistungskataloges“

Kalibrix
DKD-K-21701

Mitte September 2006 fiel im Rahmen von PROZEUS der Startschuss für das ehrgeizige Projekt des Brandenburger Unternehmens Kalibrix GmbH, einen elektronischen Dienstleistungskatalog für unterschiedliche Anwendungszwecke zu erstellen. Kalibrix, ein Messtechnik-Dienstleister für Kalibrierungen, Reparaturen und Lohnvermessungen, beabsichtigte mit der Teilnahme an PROZEUS, elektronische Daten kunden- und systemspezifisch zeit- und ressourcenoptimal zur Verfügung zu stellen. Das Projekt wurde Ende November 2007 nach vierzehn Monaten erfolgreich abgeschlossen.

Projekthalte:

Auf der Basis eines detaillierten Pflichtenheftes, das für ein solches Vorhaben unumgänglich ist, wurden exakt die zu dokumentierenden Projektschritte bzw. Arbeitspakete fixiert.

Im ersten Schritt erfolgte eine genaue Ist-Analyse der zur Verfügung stehenden Ressourcen technischer, personeller und inhaltlicher Art. Daraufhin folgte die Erstellung eines detaillierten Pflichtenheftes mit klaren Zuständig- und organisatorischen und inhaltlichen Verantwortlichkeiten.

Es war intuitiv klar, dass die Klassifizierung von Dienstleistungen deutlich schwieriger werden würde als die (eindeutige) Zuordnung von Produkten. Dies liegt zum einen generell im Wesen der Dienstleistung als nicht greifbares Produkt, zum anderen im speziellen in der sehr spezifischen Dienstleistung der Kalibrierung. Diese Vermutungen bestätigten sich dann auch wenig überraschend im Projekt, wo in eCI@ss lediglich sehr grobe Klassifizierungen für Kalibrierungen vorliegen. Insofern musste hier Näherungslösungen erstellt werden. Es gilt als sicher, und hier hat Kalibrix ausdrücklich eine Zusammenarbeit angeboten, dass in diesen Bereichen noch erheblich nachgearbeitet werden muss.

Die Erarbeitung und Erstellung der elektronischen Daten für die unterschiedlichen Kataloge war vor dem Hintergrund der vorliegenden Datenqualität ein sehr aufwendiger Arbeitsschritt. Mehrere tausend Artikel wurden z.T. neu aufgesetzt.

Begleitet wurde das Vorhaben durch die IT-Dienstleister MMC und am Rande von CABUS. Die Konnektivitäten zu den Prüfsystemen bei Kalibrix und der anschließenden kaufmännischen Abwicklung im Navision-Umfeld musste sichergestellt sein. Diese Aktivitäten erforderten ein Höchstmaß an Koordinationsaufwand.

Bedauerlicherweise konnten einige Schnittstellenproblematiken, z.B. zu SAP, nur in einer Testumgebung vorbereitet werden, da der dafür vorgesehene Pilotkunde sich bis dato nicht zu einer schriftlich fixierten Zusammenarbeit entschließen konnte. Wir haben mit ihm allerdings vereinbart, im Falle eines Rahmenvertrages im neuen Jahr das ganze Prozedere im Echtbetrieb laufen zu lassen.

Rück- und Ausblicke

Das Projekt hat das Unternehmen Kalibrix insgesamt in seinen Möglichkeiten, elektronische Standards und Prozesse überhaupt abzubilden, weit nach vorne gebracht. Einige Hemmnisse haben das Projekt begleitet, konnten aber alles in allem relativ problemlos ausgeglichen werden.

„Ich bin stolz auf die Projektmitarbeiter“, meinte Christian Michel, Geschäftsführer der Kalibrix GmbH, beim Projektabschluss in Luckenwalde. Trotz des Tagesgeschäfts wurden die Projektaufgaben ob der großen Vorteile, die eine solche Datenbasis bietet, gemeistert. „Eigentlich ist aber noch gar nicht Schluss!“, fügte er augenzwinkernd hinzu. Es sei gleichzeitig der Anfang zu weiterführenden Aufgabenstellungen im Bereich des eBusiness bei Kalibrix. Man möchte die gewonnen Ergebnisse mit der On-Demand-Lösung von Kalibrix



verknüpfen, um dem Kunden deutlichere Mehrwerte zu bieten. Gleichzeitig überdenkt das Unternehmen die Erweiterung der Dienstleistungspalette mit dem Vertrieb von Messtechnik-Hardware. Das wäre ein weiterer Schritt in Richtung Messtechnik-Systemanbieter.

Rahmendaten:

Die Projektlaufzeit betrug 14 Monate. Die Umsetzung ist damit nahezu im geplanten Rahmen von einem Jahr umgesetzt worden. Weitere Projektbegleitende Dokumentation ist im Internet auf den PROZEUS-Seiten zu finden:

www.prozeus.de/prozeus/praxis/kalibrix

Projektpartner:

MMC GmbH – www.mmcgmbh.de

MMC ist ein mittelständischer IT-Dienstleister aus Düsseldorf und arbeitet mit Kalibrix seit etwa fünf Jahren zusammen.

EDE – www.ede.de

EDE ist ein mittelständisch geprägter Einkaufs- und Marketingverbund für Handelshäuser. Der Kontakt kommt über die Steinbach GmbH, ein Schwesterunternehmen von Kalibrix.

CABUS – www.cabus.de

CABUS ist ein mittelständische IT-Dienstleister mit Schwerpunkt Navision und Axapta. Der Kontakt kommt über die Steinbach GmbH, ein Schwesterunternehmen von Kalibrix.

Weitere Informationen:

Kalibrix GmbH
Herr Dirk Michel
Industriestraße 2 c
14943 Luckenwalde
Telefon 03371-4046-0
Telefax: 03371-4046-26
e-mail: dm@kalibrix.de

PROZEUS
Frau Vera Vockerodt
Gustav-Heinemann-Ufer 84-88
50968 Köln
Telefon 0221-4981-805
Telefax: 03371-4981-99849
e-mail: vockerodt@iwkoeln.de

